

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- Augsburg, den 22. September 1900. August Maillinger. Dem Karl Maillinger ward Prokura erteilt.
- Berlin, den 25. September 1900. Das kleine Journal G. m. b. H. Die Prokura des Heinrich Proskauer ist erloschen; dagegen ward dem Beno Kaufmann derart Kollektivprokura erteilt, daß er mit dem Prokuristen Gustav Barthel gemeinsam die Firma vertritt.
- den 26. September 1900. Mickisch & Co., Ges. mit beschr. Haftg. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Buch-, Journal- und Kolportagenhandels, sowie der Betrieb von buchhändlerischen Kommissionsgeschäften. Das Stammkapital beträgt 50 000 M. Geschäftsführer sind Ernst Albrecht Schliebs und Hugo Richard Mickisch.
- den 27. September 1900. Hermann J. Abel. Inhaber der Firma ist Hermann Julius Abel.
- Bibliographisches Institut Meyer in Leipzig mit Zweigniederlassung in Berlin. Gesellschafter sind Dr. Hans Meyer und Arndt Meyer, Einzelprokuristen sind Ernst Albert Pfalz, Alexander Hepp in Leipzig und Max Wende in Berlin.
- W. Rubenow's Buchhandlung. Das Geschäft ist auf die Witwe Helene Rubenow übergegangen, die es unter der Firma W. Rubenow's Buchhandlung Inhaberin Ww. Helene Rubenow fortführt.
- H. Schnaebeli & Co. Die Firma ist gelöst.
- Braunschweig, den 26. September 1900. Albert Limbach Ges. mit beschr. Haftg. Dem Johannes Klinkhardt und dem Otto Hagenguth ward Kollektivprokura derart erteilt, daß jeder derselben berechtigt sein soll, die Firma in Gemeinschaft mit dem bereits bestellten Prokuristen Robert Weise rechtsverbindlich zu zeichnen. Die dem Richard Gartmann erteilte Prokura ist gelöst.
- Bernhard Thalacker G. m. b. H. Adolf Bodenburg und Max Caspar sind als Geschäftsführer ausgeschieden und die dem Richard Gartmann erteilte Prokura gelöst.
- Dresden, den 27. September 1900. Lehrmittel-Museum, Fröbelhaus, Sortimentsbuch-, Lehr- und Lernmittelhandlung C. Jaenicke. Die Firma ist erloschen.
- den 1. Oktober 1900. C. O. Jahn in Dresden, Zweigniederlassung des in Leipzig unter der nämlichen Firma bestehenden Hauptgeschäfts. Der bisherige Inhaber Ernst Oswald Jahn ist ausgeschieden; Max Alfred Tegner ist Inhaber der Firma, die künftig C. O. Jahn's Nachfolger Max Tegner lautet. Die an Paul Otto Schreyer erteilt gewesene Prokura ist erloschen.

- Goslar, den 25. September 1900. F. A. Lattmann. Friedrich Adolf Lattmann ist als Mitinhaber in die Firma eingetreten; die ihm erteilt gewesene Prokura ist erloschen.
- Heidelberg, den 22. September 1900. Eugen Pfeiffer. Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Teilhaber Rudolf Pfeiffer führt das Geschäft unter unveränderter Firma weiter.
- Köln, den 14. September 1900. Schlossers Verlag Georg Schlosser. Inhaber der Firma ist Georg Schlosser.
- Leipzig, den 27. September 1900. Richard Lesser Nachfolger. Otto Friedrich Hans Boldmar ist als Inhaber ausgeschieden, während Ernst Reclam nunmehr Inhaber der Firma ist.
- Meerane, den 26. September 1900. Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung. Die Handelsniederlassung ist nach Gera verlegt worden.
- Paderborn, den 26. September 1900. Bernhard Kleine. Das Geschäft ist unter der bisherigen Firma auf Andreas Kleine übergegangen.
- Walldorf, den 22. September 1900. Friedrich Gabsch. Inhaber der Firma ist Friedrich Moriz Gabsch. Angegebener Geschäftszweig: Musikalien-, Musikinstrumenten- und Kunsthandlung.

Kommissionswechsel

vom 8. September bis 5. Oktober 1900.
Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

- M. Bartels in Rybnik:
früher Carl Enobloch, jetzt V. Fernau.
- A. Bernoulli in Davos-Platz (Schweiz):
früher F. C. Fischer, jetzt Franz Wagner.
- Biblioteca Fratelli Bocca di F. Dumachi in Florenz:
früher F. A. Brochhaus, jetzt Carl Fr. Fleischer.
- Gustav Vossack in Schandau:
früher Eduard Schmidt, jetzt Hermann Zieger.
- Walther Fiedler in Leipzig und
A. Brunert in Leipzig:
früher V. Fernau, jetzt Theod. Thomas.
- Hohenzollern-Papierhandlung H. Preisling in Kassel:
früher Max Busch, jetzt Paul Stiehl.
- G. Hundius (jetzt G. Hundius Nachf. Gerhard J. Müller) in Zwickau:
früher E. F. Steinacker, jetzt Robert Hoffmann.
- F. W. Jannasch in Stellenbosch (Kapland):
früher J. H. Robolsty, jetzt Fritz Schubert jr.
- Reinhold Jubelt in Zeitz:
früher J. H. Robolsty, jetzt Fritz Schubert jr.
- C. Riesler, Musikverlag in Leipzig:
früher Gebr. Hug & Co., jetzt Breitkopf & Härtel.
- A. Krummer in Pleß (Oberschlesien):
früher Rob. Friese, jetzt V. Fernau.
- Gustav Palven in Bochum:
früher Breitkopf & Härtel, jetzt Otto Junne.
- W. Schulz-Engelhard in Berlin:
früher Theod. Thomas, jetzt F. Boldmar.
- A. Stuber's Verlag (C. Rabitsch) in Würzburg:
früher R. F. Koehler, jetzt E. F. Steinacker.
- Georg Szelinski in Wien:
früher Carl Enobloch, jetzt ohne Vertretung.

- Rudolf Tanner in Leipzig:
früher selbst, jetzt Breitkopf & Härtel.
- Verlag der Literaturwerke „Minerva“ (Walther Fiedler) in Leipzig:
früher V. Fernau, jetzt Theod. Thomas.
- Gebr. Vormeyer in Leipzig:
früher selbst, jetzt Otto Weber.
- Zuckerswerdt & Co. in Leipzig:
früher selbst, jetzt Fr. Foerster.
- Ferner:
- Adermann & Besser in Dresden,
Andorff & Sohn in Markneukirchen,
D. Anshütz in Berlin,
Bruno Bendix in Halberstadt,
Chantant- und Theater-Verlag (Edgar Schick) in Berlin,
F. Degen in Zürich,
Emil Drache in Dresden,
F. Fiedler's Musik-Verlag in Tölz,
E. Gruhn's Buchhandlung in Warmbrunn,
Jul. Jäger in Berlin,
Paul Krause in Berlin,
Bernhard Kunz in Trier,
R. Lechleitner in Zürich,
D. C. F. Miether in Braunschweig,
Aug. Miffing in Ruhrort,
Hugo Müller in Georgenthal,
B. Reber in Amberg,
Franz Reinelt in Dortmund,
Paul Schaefer in Dresden,
Paul Schmidt in Frankfurt a. M.,
Emil Schütz in Breslau,
Franz Seith in München,
Carl J. F. Umlauf in Wien,
M. Volkholz in Trier,
Emil Wehde in Berlin,
Georg Weinert in Thum i. Erzgeb.,
J. B. Westermair in München:
früher Emil Grude, jetzt Fritz Schubert jr.
- Berlin, 2. Oktober 1900.

P. P.

Hierdurch teilen wir ergebenst mit, dass am heutigen Tage der Verlag der humoristischen Zeitschrift

„Unsere Gesellschaft“

durch Kaufvertrag ohne Passiven, jedoch mit sämtlichen Aktiven aus meinem Verlage in den der Firma

Georg E. Nagel in Berlin SW.

übergegangen ist. *)

Wir werden die Passiven prompt erledigen, auch alle berechtigten Remittenden von in unserem Verlage erschienenen Nummern bis 1900 No. 44 einlösen. Dagegen ersuchen wir, die Saldi für 1. Oktober d. J. des Kontos „Unsere Gesellschaft“ an Herrn Georg E. Nagel zu zahlen.

Die Zeitschrift erscheint ununterbrochen weiter.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt Peter Ganter
gez. Peter Ganter.

*) Wird bestätigt:
Georg E. Nagel.

Meine Vertretung übernimmt vom 1. Oktober an Herr

F. E. Fischer in Leipzig.

Herrn K. F. Koehler in Leipzig für prompte Besorgung meinen besten Dank.

Aschersleben.

W. Graf's Buchhandlung
Bes. Emil Riesel.